

# Gütekriterien für RindenMulch (RM) (RAL-GZ 250/1-1)



Gütemerkmale		Wertebereiche		
		RM fein	RM mittel	RM grob
Typ				
<b>1 Physikalische Eigenschaften</b>				
1.1	Siebfraktion <sup>1)</sup>	0-20 mm	10-40 mm	10-80 mm
1.1.1	Anteil [Vol-%]	> 85	> 70	> 70
1.2	Holzanteil	höchstens wenig auffällig		
1.3	Artfremde Stoffe	keine		
1.4	Trockenmasse [Gew-%]	wird analysiert		
1.5	Rohdichte feucht [g/l]	wird analysiert		
1.6	Rohdichte trocken [g/l]	wird analysiert		
<b>2 Chemische Eigenschaften</b>				
2.1	pH-Wert	wird analysiert		
2.2	Salzgehalt [g/l]	wird analysiert		
2.3	Hauptnährstoffe Gesamtgehalte			
2.3.1	Stickstoff (N) [% TM]	wird analysiert		
2.3.2	Phosphor (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ) [% TM]	wird analysiert		
2.3.3	Kalium (K <sub>2</sub> O) [% TM]	wird analysiert		
2.3.4	Magnesium (Mg) [% TM]	wird analysiert		
2.4	lösliche Hauptnährstoffe			
2.4.1	Stickstoff (NH <sub>4</sub> -N + NO <sub>3</sub> -N) [mg/l]	wird analysiert		
2.4.2	Phosphor (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ) [mg/l]	wird analysiert		
2.4.3	Kalium (K <sub>2</sub> O) [mg/l]	wird analysiert		
2.5	Schwermetalle Gesamtgehalte			
2.5.1	Arsen (As) [mg/kg TM]	≤ 40		
2.5.2	Blei (Pb) [mg/kg TM]	≤ 150		
2.5.3	Cadmium (Cd) [mg/kg TM]	≤ 2,5 <sup>2)</sup>		
2.5.4	Chrom (Cr) [mg/kg TM]	≤ 300		
2.5.5	Nickel (Ni) [mg/kg TM]	≤ 80		
2.5.6	Quecksilber (Hg) [mg/kg TM]	≤ 1		
2.5.7	Thallium (Tl) [mg/kg TM]	≤ 1		
2.6	Gesamt-Kohlenstoff (C <sub>i</sub> ) [% TM]	wird analysiert		
2.7	C/N-Verhältnis	≥ 60		
2.8	Insektizidrückstände (Cypermethrin, Diflubenzuron, Alpha-Cypermethrin, Lambda-Cyhalothrin, Pirimicarb, Dimethoat)	≤ 0,3 mg/l Frischsubstanz pro Wirkstoffgruppe		
2.9	organische Substanz [% TM]	wird analysiert		
<b>3 Biologische Eigenschaften</b>				
3.1	Flüchtige pflanzenschädigende Stoffe	frei von flüchtigen pflanzenschädigenden Stoffen		
3.2	Humanpathogene Keime	keine Salmonellen nachweisbar		
3.3	Quarantäne Schädlinge; z.B. Nematoden	nicht nachweisbar		
<b>Deklaration <sup>2)</sup></b>				
Typ		RM fein, RM mittel, RM grob		
dominierende Baumart				
Produktionsstätte				
<sup>1)</sup> Der Hersteller deklariert innerhalb der angegebenen Siebfraktion den für das jeweilige Produkt gültigen Bereich.				
<sup>2)</sup> Zur Produktdeklaration ist außerdem die aktuelle Ausgabe der Düngemittelverordnung einzuhalten				